

Der Freizeit-Club-Dorsten: gemeinsam unterwegs

23.10.2021 09:54 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

Der Freizeit-Club-Dorsten: gemeinsam unterwegs



In der Corona-Zeit haben Viele festgestellt, was fehlt: Geselligkeit, Zusammenhalt, unsere Stammtisch-Abende, Radtouren und Vieles mehr.

„Bei uns muss niemand am Wochenende oder an Feiertagen alleine sein“. Die Sprecherin des Clubs, Rita Tregel, fasst damit das Hauptziel der Freizeitgruppe für Alleinstehende zusammen. Vor den Kontaktbeschränkungen trafen sich jeden Dienstag zahlreiche der 73 Mitglieder des Freizeit-Clubs in unserem Club-Lokal in Hervest. Hier kann man erfahren, was es Neues gibt und natürlich auch, um einen Blick in die selbst gestaltete Clubzeitung zu werfen. Sie wird am letzten Dienstag eines jeden Monats ausgegeben und enthält neben Geburtstagen, Rezepten und Witzen, auch rückblickende Beiträge der Mitglieder über Ausflüge sowie Vorausblicke auf die geplanten Aktivitäten.

Das Programm

Das Programm, das die Mitglieder selbst organisieren, ist umfang- und abwechslungsreich. Vorwiegend finden die Veranstaltungen an den Wochenenden statt, aber bei besonderen Anlässen treffen sich die Aktiven auch schon mal während der Woche. Vorschläge für Fahrten oder Aktivitäten kann jedes Mitglied machen, dabei bleibt es aber jedem selbst überlassen, ob und wann er an den Veranstaltungen teilnimmt. Angeboten werden unter anderem Radtouren, gemeinsame Restaurantbesuche, Kaffeetrinken oder Grillabende, Theater-, Museums- und Kinobesuche oder auch Wanderungen. Die regelmäßigen Veranstaltungen wie Sommerfest, Weihnachtsfeier, Besuch des Neujahrskonzertes, Jahreshauptversammlung, die Radtour am 1. Mai sowie die mehrtägigen Reisen im Sommer finden selbstverständlich neben den Wochenendprogrammen, wenn diese Treffen wieder gestattet sind, auch weiterhin statt. Dann wird auch wieder jeden zweiten Samstag im Monat Karten gespielt oder alle vier bis sechs Wochen sonntags gekegelt. Wir gehen wieder zum Bowling und spielen Boccia.

Der Club

Gegründet wurde der Freizeit-Club Dorsten im Jahre 1983. „Wir sind aber keine Partnervermittlung“, betont Rita Tregel extra. „Wir möchten unsere Freizeit mit anderen geselligen und aufgeschlossenen Menschen verbringen. Wer in erster Linie hier einen neuen Partner sucht, der ist bei uns definitiv nicht an der richtigen Adresse.“

Die Mitglieder

Gerne gesehen werden im Freizeit-Club-Dorsten neue, aktive und junggebliebene alleinstehende Frauen und Männer (im Alter ab ca. 50 Jahren).

Da die Gruppe durch Radtouren oder Wanderungen viel unterwegs ist, sollten die neuen Interessenten/innen möglichst fit sein. Auch sollten sie ein Gemeinschaftsgefühl besitzen, denn das wird bei uns groß geschrieben. So wird zum Beispiel im Krankheitsfall niemand alleine gelassen. Auch dann sind die Mitglieder füreinander da und besuchen sich im Krankenhaus oder auch zu Hause. „So ein kleines bisschen ersetzen wir auch die Familie, die einige nicht mehr haben“, hebt Rita Tregel die Wichtigkeit des Clubs noch einmal hervor.

Kosten

Der Clubbeitrag, der ausschließlich zur Deckung der Unkosten erhoben wird, beträgt jährlich 25 Euro.

Der Stammtisch

Interessierte Frauen und Männer können gerne probeweise an ca. vier Wochenenden die Aktivitäten ohne Clubzugehörigkeit wahrnehmen. Zurzeit finden auch wieder jeden Dienstag unsere Stammtische statt.

Rita Tregel bittet jedoch unter der Handynummer 0177 408 56 55 um eine Anmeldung, damit wir auch Zeit für ein kurzes Gespräch haben.

Um einen Vorgeschmack auf die kommenden Aktivitäten zu bekommen, können sich auch interessierte Nichtmitglieder unsere Webseite - freizeitclub-dorsten.beepworld.de – ansehen.

Foto oben rechts: Die restlichen Tage der Herbstsaison Boccia

Text und Foto: privat